

Antrag

26. April 2017

Betreff: Im Zuge der Erneuerung von Eisenbahnüberführungen auch den parallel dazu führenden Geh- und Radwege berücksichtigen

Antrag

Der BA möge beschließen:

Das Baureferat und hier die Hauptabteilung Tiefbau, wird aufgefordert, bei den ausstehenden oder laufenden Planungsleistungen zur Erneuerung der EÜ Rosenheimer Straße, der EÜ Balanstraße und der EU Reger-/Tegernseer Landstraße, darauf hinzuwirken, dass das langfristige Ziel, einen parallel bzw. querend zur Bahnlinie führenden Rad- und Gehweg zu erstellen, auch hier berücksichtigt wird.

Begründung:

In der zuletzt behandelten Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V07596 „Programm im Zuge der Erneuerung von Eisenbahnbrücken durch die DB“ wird berichtet, dass bei den angesprochenen Vorhaben derzeit Variantenuntersuchungen laufen. Nach deren Abschluss soll dann durch das Baureferat die Vorlage von Entscheidungsvorschlägen für den Stadtrat erfolgen. Hierzu wird aber auch vom Baureferat Zug um Zug die Entwicklung der Planung mit der DB abgeklärt werden.

Wann wenn nicht zu diesem Zeitpunkt, sollte das langfristige Vorhaben, einen Rad- und Gehweg an der nordwestlichen Seite der Bahnlinie und parallel dazu, mit in diese Abklärungsphase zielführend einfließen.

Nina Reitz
Fraktionssprecherin

Initiative: Nicole, Tilla und Heinz-Peter Meyer